



Tätigkeitsberichte 2023

Der Südtiroler in der Welt

Der Vereine und Verbände der Südtiroler
in Deutschland, Österreich und der Schweiz



Inhalt:	Seite
Südtiroler in der Welt.....	3
Verband der Südtiroler Vereine in der BRD	6
Südtiroler in Albstadt.....	8
Vereinigung der Südtiroler in Hessen	10
Verein der Südtiroler in München	13
Verein der Südtiroler in Niedersachsen	14
Verein der Südtiroler Rhein-Neckar-Raum	15
Verein der Südtiroler in Stuttgart.....	17
Verein der Südtiroler in Nordrhein-Westfalen	19
Verein der Südtiroler in Südbaden	20
Südtiroler Verein Zürich und Umgebung	24
Gesamtverband der Südtiroler in Österreich	28
Verein der Südtiroler in Vorarlberg	30
Verband der Südtiroler in Oberösterreich	32
Bund der Südtiroler in der Steiermark.....	33
Verband der Südtiroler in Salzburg	39
Landesverband der Südtiroler in Tirol	41

Impressum

Südtiroler in der Welt VFG, Pfarrplatz 31, I-39100 Bozen, Tel. 0039 0471 309176;
 Fax 0039 0471 982867; www.suedtirolerinderwelt.org
 Grafik und Layout: KVV-Pressereferat, Pfarrplatz 31, 39100 Bozen
 Texte: Südtiroler in der Welt, Südtiroler Vereine im Ausland, eigene Vervielfältigung.



Südtiroler in der Welt Tätigkeitsbericht 2023

Vollversammlung

Am 16. März findet die Vollversammlung statt.

Neben der Jahresabschlussrechnung und dem Tätigkeitsbericht 2022 genehmigt die Vollversammlung außerdem das Jahresprogramm 2023.

Büro für „Südtiroler in der Welt“

Die Aufgaben der Mitarbeiterinnen der Arbeitsstelle für „Südtiroler in der Welt“ in Bozen und Mals umfassen Informations- und Beratungstätigkeiten für Südtiroler:innen im Ausland und Grenzpendler:innen in die Schweiz und Österreich, die Adressenverwaltung, die Öffentlichkeitsarbeit, die Organisation von Veranstaltungen und die Betreuung der Verbände und Vereine im Ausland. Gute Kontakte pflegt das Büro mit den Vereinsvorsitzenden und deren Vertreter:innen aus dem Ausland, zahlreichen Südtiroler Landesämtern, insbesondere dem Amt für Außenbeziehungen und Ehrenamt, dem Patronat KVW/ACLI und den KVW-Strukturen in den Bereichen Reisen, Steuern und Jugend sowie zu grenzpendlerrelevanten Behörden in der Schweiz und in Österreich.

- Information - Beratung

Mehrere hundert Anfragen von Südtiroler:innen in aller Welt und Grenzpendler:innen zu den Themen Rente, Steuer, Krankenversicherung, Kindergeld, GIS, Rück siedlung, Auswandern, Staatsbürgerschaft, Arbeit, Wohnbau, Erbrecht, Pendlergeld und anderem beantworten die hauptamtlichen Mitarbeiterinnen der „Südtiroler in der Welt“ in den Büros in Bozen und Mals in persönlichen Gesprächen, via Telefon, Fax oder auch via Email, über die Experten-Seite in der Zeitschrift „Heimat und Welt“ und via Facebook.

Durch die Zeitschrift **„Heimat und Welt“** und **regelmäßige Newsletter** können Südtiroler:innen in der Welt und Grenzpendler:innen 15-mal im Jahr mit vielfältigen Informationen und Neuerungen versorgt werden. Außerdem werden Berichte über Veranstaltungen und Stellungnahmen auch in der Presse veröffentlicht.

Die **Homepage** und **Facebook** Seite wird durch regelmäßige Artikel zu aktuellen Themen und Berichten über Veranstaltungen gepflegt.

Mehrere Leitfäden zu verschiedenen Themen werden laufend überarbeitet.

Außerdem berät und betreut die Arbeitsstelle Südtiroler Vereine – Verbände im Ausland.

Grenzpendler:innentagung

An der Grenzpendlertagung am 20. Mai in Schluderns nehmen ca. 200 Pendler:innen in die Schweiz und nach Österreich teil. Die Grenzpendler werden dabei über Aktuelles und steuerliche und sozialversicherungstechnische Regelungen und Änderungen informiert.

Informationsveranstaltung anlässlich der Vollversammlung für Mitglieder am 16./17. März 2023 mit Besuch des Südtiroler Landtags und des NOI Technik Park in Bozen.

Tagung „Arbeiten in Südtirol“ – Südtiroler Arbeitsmarkt – Potential Auslandssüdtiroler:innen - in Zusammenarbeit mit der Handelskammer Bozen am 11. Mai 2023

Interventionen zugunsten der Südtiroler in der Welt

Zu folgenden Themen interveniert die Arbeitsstelle für „Südtiroler in der Welt“ bei politischen Entscheidungsträgern auf Landes- und Staatsebene im Sinne der Südtiroler:innen in der Welt bzw. Grenzpendler:innen:

- GIS-Gemeindeimmobiliensteuer,
- Förderungen der Vereine für Auslandssüdtiroler:innen, Rückkehrerberatung,
- Kindergeld Formular E411 – Mitteilung an ausländische Kindergeldstellen,
- neues Abkommen zwischen der Schweiz und Italien,
- Krankenversicherung für Grenzpendler

Medien- und Pressearbeit

Durch die **Vereinszeitschrift „Heimat und Welt“** können Südtiroler in der Welt 6mal im Jahr mit vielfältigen Informationen versorgt werden.

Außerdem werden Berichte über Veranstaltungen und Stellungnahmen in der regionalen Presse veröffentlicht.

Die **Homepage** und die **Facebook** –Seite werden durch regelmäßige Artikel zu aktuellen Themen und Berichte über Veranstaltungen gepflegt.

Gleichzeitig geht die neue Homepage online.

Im Januar findet ein Workshop zur inhaltlichen Neugestaltung der Heimat und Welt mit Maria Lobis statt.

Veranstaltungen

Die Kultur-, Rad- und Wanderwoche sowie die Heimat und Welt Leserreise werden von KVV Reisen organisiert und von Erich Achmüller, Georg Daverda, Siegfried Gufler begleitet.

Das Sommertreffen findet am 29. Juli in Sterzing statt. Über 200 Südtiroler aus der Welt folgen der Einladung.

TREFF.Heimat für Rücksiedler:

Die monatlichen Treffen des „Stammtisches“ Treffpunkt Heimat, die von Luise Pörnbacher geleitet werden, umfassen ein breites Angebot für Südtiroler im Ausland, die nach Südtirol zurückgekehrt sind, die zwischen der alten und neuen Heimat pendeln oder die sich zeitweilig in Südtirol aufhalten.

Januar: Landtag Bozen; Februar: Grieserhof; April: Eccel Kreuzer Museum; Mai: Caroma Völs; Juni: Vortrag zu SPID; September: Sägmüllerhof; Oktober: Törggelen; November: Atelier Ramoser Ritten; Dezember: Führung Kloster Neustift

Vorstand

Der Vorstand hält 11 Vorstandssitzungen ab:
10. Jänner, 7. Februar, 13. März, 12. April, 4. Mai, 13. Juni, 4. Juli, 12. September,
17. Oktober, 15. November und 11. Dezember.

Zusätzlich nehmen die Mitglieder des Vorstandes an folgenden Veranstaltungen und Treffen teil:

Tagung Unternehmerverband, 9.1.23 – Erich Achmüller; Workshop Heimat und Welt, 19.1.23 – Luise Pörnbacher, Erich Achmüller, Hugo Leiter; Treffen mit Landeshauptmann, 24.2.23 – Luise Pörnbacher, Erich Achmüller, Waltraud Deeg; Begleitung Winterbegegnungswoche Verband BRD, 12.-14.3.23 – Bernd Müller; Besprechung LAG Pustertal, 20.3.23 – Luise Pörnbacher, Rosemarie Mayer; Präsidentenkonferenz AÖWB, 28.4-1.5.23 – Luise Pörnbacher; Begleitung Verein Oberösterreich, 19.5.23 – Erich Achmüller; Tagung Unternehmerverband, 5.6.23 – Luise Pörnbacher, Hugo Leiter; Begleitung Vereine NRW, 1.10.23 – Luise Pörnbacher; Besprechung wegen Infotage in Graz mit Gögele, 27.10.23 – Luise Pörnbacher; Besprechung Athesia, 23.10.23 – Luise Pörnbacher, Weihnachtsfeier Verein IBK, 10.12.23 – Luise Pörnbacher, Hugo Leiter, Erich Achmüller; Weihnachtsfeier Verein München, 16/17.12.23 – Luise Pörnbacher, Georg Daverda; Südstern Event, 28.12.23 – Hugo Leiter.

In der Landesarbeitskommission ist die Arbeitsstelle der „Südtiroler in der Welt“ durch Rosemarie Mayer bzw. Luise Pörnbacher vertreten.

Hauptamtliche Mitarbeiterinnen 2023

Leitung, Beratung SidW und Grenzpendler	Rosemarie Mayer 100%
Sekretariat:	Ingrid Pasquazzo 45%
Presse:	Eva Prader 50 %

**Verband der Südtiroler Vereine
in der Bundesrepublik Deutschland e.V.**

Tätigkeitsbericht 2023

5. bis 15. März 2023 – 20. Winterbegegnungswoche in Südtirol Niederdorf

Wie bereits vor Corona, war es wieder ein voller Erfolg. Super Wetter, toller Schnee, viele Aktivitäten und viele Teilnehmer. Jeden Tag wurde gewandert oder Ski gefahren. Nach dem Nachtessen dann gemeinsames Singen. Ein besonderer Höhepunkt ist das Wirtshaussingen mit verschiedenen Gruppen aus Süd- und Osttirol. Mit einem gemieteten Bus fuhren wir ins Hotel Brüggele in Prags.

Ein ausführlicher Bericht mit Bildern wurde den einzelnen Vereinen zugestellt.

Für das Jahr 2024 haben wir bereits gebucht und bereits ausgebucht: 3. bis 13. März 2024 erneut in Niederdorf.

15. bis 16. März 2023 – Vollversammlung in Bozen

Vom Verband nahmen Paola Goller und Martin Depian teil.

Bei diesem Treffen wurde auch die GV der Südtiroler Vereine in der BDR e.V. abgehalten.

Für die GIS wurde eine separate Sitzung mit betroffenen Personen angehalten mit der Auflage weiter am Ball zu bleiben. Mit mehreren Schreiben hat Martin den Politikern im Landtag hinsichtlich der Wahlen richtig Druck gemacht.

26. bis 28. April 2023 Nachtreffen WBW 2023 in Schönau

Der Einladung zum Nachtreffen der Winterbegegnungswoche 2023 nach Schönau folgte Martin Depian. Neben den vielen angereisten aus Südbaden, waren 2 Familien aus dem Verein NRW mit dabei. Mit einem Kleinbus zeigte Martin in 2 Tagen den Gästen aus NRW den schönen Schwarzwald. Am Samstag eine Wanderung auf dem Feldberg und dann über die hohe Hängebrücke auf Todtnau Berg. Sonntag die Fahrt zum Schluchsee, weiter nach Laufenburg und dort auf einem Rundweg über die Schweiz wieder zurück. Bei Morat`s gab es noch einen Umtrunk und dann wieder zurück nach Schönau. War erneut ein gelungenes Wiedersehen mit allen damaligen Teilnehmern an der Winterbegegnungswoche 2023.

29. Juli 2023 – Sommertreffen in Sterzing

Als Vorsitzender aller Südtiroler Vereine in der BRD e.V. ist es meine Pflicht, an dieser Veranstaltung teil zu nehmen. Somit war die Zusammenkunft mit den Mitgliedern der

Südtiroler in der Welt, dem Vorstand des Dachverbandes der Südtiroler Vereine in Österreich, Herrn Helmut Anger man und unserem Landeshauptmann Herrn Arno Kompatscher sehr wichtig. Die ganze Veranstaltung war wieder sehr informativ und sehr gut organisiert. Martin Depian richtete beim gemeinsamen Mittagessen eine klare Ansage an die Landesregierung, dass man uns „Heimatfernen“ nicht vergessen soll und wir hoffen weiterhin auf ein starkes finanzielles unterstützen. Waltraud Deeg hat Martin informiert, dass das Thema GIS am Freitag, den 28.Juli nochmals als Tagesordnungspunkt im Landtag zur Sprache kam. Danke an die KVV Gruppe Wipptal, speziell an Helga Mutschlechner Holzer und meinem Jahrgangskollegen Karl Kehrer für die gelungene Veranstaltung.

24. bis 26. November 2023 Besuch der Südtiroler Volksbühne in München e.V.

Der Einladung der Südtiroler Volksbühne folgte der Vorstand Martin Depian. Die Vorstandschaft wurde ein Geschenk mit verschiedenen Südbadischen Weinspezialitäten übergeben.

Vorstandssitzungen vom „Verband der Südtiroler Vereine in der BRD e.V.“

Haben dieses Jahr keine stattgefunden. Die Kommunikation zwischen den 2 Vorständen: + Paola Goller (Kassiererin) und Martin Depian (Vorstand) fanden via w-app als Video Konferenz statt. Paola Goller hat als Verbandsvorsitzende an den Sitzungen und Veranstaltungen des Südtiroler Vereins in Stuttgart teilgenommen.

Ansonsten haben die beiden Vorstände des Verbandes den Kontakt mit der Heimatfernenstelle „Südtiroler in der Welt“, den Politikern und den Vereinen gepflegt.

GIS

Wir bleiben am Ball, da sich all unsere Politiker unisono dieses Thema als „Wichtig“ erkannt haben und soll somit in der neuen Legislaturperiode, also nach den Landtagswahlen erneut als Tagesordnungspunkt eingeplant werden.

Südtiroler in Albstadt Tätigkeitsbericht 2023

Nach einigen Coronaentbehungen in den beiden vorangegangenen Jahren hatten die Südtiroler in Albstadt die große Hoffnung, in ein „normales“ Vereinsjahr 2023 starten zu können

Das Jahr 2023 wollten wir, wie üblich, mit der Winterwanderung beginnen, die jedoch mangels Anmeldungen ausfallen musste. Vielleicht hat der Termin nicht gepasst?

An der Vollversammlung in gekürzter Form hat in diesem Jahr Heike Noll für uns teilgenommen. Sie hat über einschneidende Veränderungen in der Bezuschussung der Vereine berichtet und auch darüber, dass sich der Verein aus Hamburg inzwischen aufgelöst hat. Schön, dass wir uns dieser Frage nicht stellen müssen.

Unsere Frühjahrswanderung führte uns am 13.05.2023 in kleiner Gruppe und etwas schmuddeligem Wetter auf die Beurener Heide nahe Hechingen. Die Runde war etwa 6 km lang und nach etwa 2 Stunden kehrten wir im Gasthaus „Jockele“ in Beuren zur Stärkung ein. Das Wetter tat der guten Stimmung keinen Abbruch und so kehrten wir am Ende alle zufrieden und gut gelaunt wieder heim.

Das Kinderprogramm sah dieses Jahr einen Besuch des Lauchertspielplatzes in Gammertingen vor. Die Lauchert bot für die Kinder eine willkommene Abkühlung, während es sich die Erwachsenen im Schatten der Bäume gemütlich machten. Für süße Abwechslung sorgte schließlich noch der vorbeikommende Eiswagen. So kamen alle auf ihre Kosten und wir verbrachten trotz sengender Hitze einen entspannten Nachmittag.

Das Grillfest zum Ende der Sommerferien auf dem Waldspielplatz Loh in Gammertingen zog wieder viele an und wir verbrachten einen geselligen Sonntag miteinander. Unsere Grillmeister gaben zur Freude Aller ihr Bestes und mitgebrachte Salate rundeten das Buffet ab. Auch Kaffee und Kuchen sollten nicht fehlen. So ist es wenig verwunderlich, dass wir lange beisammensaßen und uns so manche Anekdote zu erzählen wussten.

Am 21.10.2023 luden wir zur Generalversammlung mit anschließendem Törggelen ein. Dieses Jahr standen keine Wahlen an, sodass es zu keinen Veränderungen in der Vorstandschaft kam. Nachdem der offizielle Teil schnell abgehandelt war, konnte man zum gemütlichen Teil des Tages übergehen und es sich beim Törggelen so richtig gut gehen lassen.

Den Schlusspunkt unter das Vereinsjahr setzte abermals die Nikolausfeier, welche traditionell den größten Zuspruch findet. Der Nikolaus freute sich über verschiedenste Darbietungen und geizte dann auch nicht mit Geschenken. Bei unserer Tombola gab es für jede Familie etwas zu gewinnen und alle hatten großen Spaß. Anschließend ließen wir uns ein leckeres Essen schmecken, bevor es zum Abschluss auch noch Strauben gab. Nur das Wetter war so unfreundlich, dass wir auf unsere traditionelle Fackelwanderung

verzichten mussten. So blieben wir lieber in der warmen Stube und tratschten, probierten die Geschenke aus und pflegten das Zusammensein.

Selbstverständlich traf sich der Vorstand in regelmäßigen Abständen zu Vorstandssitzungen und hielt in unzähligen WhatsApp-Chats Kontakt zueinander um das Vereinsleben zu organisieren und sich mit den Belangen des Verbands auseinanderzusetzen.

Die Termine im Einzelnen:

01.02.2023 Vorstandssitzung in Balingen

16.03.2023 Vollversammlung in Bozen

14.04.2023 Vorstandssitzung in Bitz

20.09.2023 Vorstandssitzung in Gammertingen

22.11.2023 Vorstandssitzung Balingen

Schließlich freuten wir uns auch heuer über eine überaus aktive Seniorengruppe. Unter der Leitung von Reinhold Stricker sind unsere Seniorinnen und Senioren regelmäßig auf Schusters Rappen unterwegs und erkunden in geselliger Runde die nähere und weitere Umgebung und damit auch die in der Zwischenzeit zur neuen Heimat gewordene schwäbische Alb.

Alles in allem können wir wohl sagen, dass sich alle Generationen bei uns wohl fühlen und für Jede und Jeden etwas geboten ist. Hoffen wir, dass wir dies so noch lange beibehalten können.

Gammertingen, im Januar 2024

Iris
Schriftführerin

Vojta

Vereinigung der Südtiroler in Hessen

Tätigkeitsbericht 2023

Die meisten der geplanten Veranstaltungen für das Jahr 2023 konnten glücklicherweise realisiert werden. Nur die April-Veranstaltung fiel erneut den Wetterbedingungen zum Opfer. Ansonsten hatten wir bei den restlichen Veranstaltungen viel Glück. Der für hiesige Verhältnisse extrem heiße Sommer hatte einen nicht unerheblichen Anteil am Gelingen der Treffen.

Traditionell haben wir das Jahr am **21. Januar** mit einem **Winterspaziergang** im Taunus begonnen. Ein Winterspaziergang der diesmal seinen Namen auch verdient hatte. Wunderschöne Winterlandschaft und trockenes Wetter begleitete die sehr gut aufgelegten Wanderer auf gut begehbaren Waldwegen zum Forellenhof.

Am **4. März** fand die **Mitgliederversammlung mit Neuwahlen** des Vorstandes und der Rechnungsprüfer statt. Krankheitsbedingt musste die Mitgliederversammlung vom 25. Februar auf den 4. März verschoben werden. Der Vorstand wurde von den Mitgliedern in allen Belangen entlastet und stellte sich erneut für die nächste Wahlperiode zur

Verfügung. Die Wahlen des Vorstandes und der Rechnungsprüfer erfolgten per Akklamation. Die bisherigen Vorstandsmitglieder wurden ohne Gegenstimme oder Enthaltung wiedergewählt und nahmen die Wahl an. Ebenso wurden die beiden Rechnungsprüfer einstimmig wiedergewählt und nahmen die Wahl an. Die Aufgabenverteilung innerhalb des Vorstandes hat sich seit vielen Jahren bewährt und wurde in der anschließenden konstituierenden Sitzung erneut bestätigt.

Ein Spaziergang über die **Schwanheimer Düne** in der Nähe der Großstadt Frankfurt fand am **22. März** an. Diese einzigartige Binnen-Dünenlandschaft ist ein Überbleibsel der letzten Eiszeit und entstand vor ca. 10 000 Jahren. Die Vielfalt an Flora und Fauna in diesem zum Stadtgebiet Frankfurt gehörenden Naturschutzgebietes war den meisten Teilnehmern nicht bekannt und eine große Überraschung

Die Wanderung im **April** am Ober-Urseler Mühlenweg im Vordertaunus musste erneut abgesagt werden.

Am **4. Mai** zeigte sich der berühmte **Bärlauchwald bei Bad Vilbel** eine volle Blüte. Die Vielfalt der Natur wurde uns bei einer fast 2-stündigen Führung sehr kompetent erklärt.

Im **Juni** fanden sich die Radler zu einem 2-tägigen **Ausflug am Edersee** im nördlichen Hessen ein. Bei der See-Umrundung gab es für den Einen oder Anderen „Nicht-E-Bike-Fahrer“ auch kleinere unerwartete Steigungen auf dem Edersee-Radweg. Die Besichtigung der bekannten Staumauer, die schönen Ausblicke auf den See und Burg Waldeck, das Abendessen im Hotel und das gemütliche Zusammensitzen Abend waren dann eine kleine Entschädigung für die Strapazen. Die Rad-Tour vom Edersee entlang der Eder nach Fritzlar war dann am zweiten Tag eine schöne, eher gemütliche Fahrt durch die Auen entlang des Flusses. Nicht zu vergessen die sehenswert malerische Altstadt von Fritzlar.

Am **13. Juli** schlossen wir mit einer Kombination aus Wanderung, Seilbahn- und Schifffahrt am Rhein, der **Ringtour Rüdeshheim - Assmannshausen - Rüdeshheim**, das erste Halbjahr ab. Mit dem Ringticket der Bingen-Rüdeshheimer konnten wir den Schiffsverkehr zwischen Bingen, Rüdeshheim und Assmannshausen sowie die Sesselbahn bei Assmannshausen und die Kabinenseilbahn bei Rüdeshheim nutzen. Über den Reben schwebten wir von Rüdeshheim zum Niederwald Denkmal. Von dort hat man eine wunderbare Aussicht auf Rüdeshheim, den Rhein und die sonnenbeschienenen Rheingauer Weinberge.

Nach einem Waldspaziergang mit mehreren Stopps und schönem Blick auf Rhein, Bingen und den Nahezufuß erreichten wir die Bergstation der Sesselbahn nach Assmannshausen. Vorbei am Mäuseturm brachte uns das Schiff zurück nach Rüdeshheim zu einem gemütlichen Abschluss.

Der August war wie immer veranstaltungsfrei.

7. September: Der neu erbaute Goetheturm im Frankfurter Stadtwald

Der 43,3 Meter hohe Aussichtsturm am nördlichen Rand des Frankfurter Stadtwaldes ist eines der Wahrzeichen der Stadt Frankfurt. 2017 wurde er durch Brandstiftung komplett zerstört und in den Folgejahren wieder aufgebaut. Der Wiederaufbau erfolgte, auch auf Wunsch der Frankfurter Bürger, möglichst originalgetreu. Nach einer kurzen Wanderung durch den angenehm kühlen Stadtwald rund um den Turm, ließen es sich die meisten Teilnehmer nicht nehmen die 196 Stufen zur Aussichtsplattform zu bezwingen. Herrlich die Aussicht über den Wald auf die Skyline der Stadt und den Taunus im Norden. Herrlich auch die Marende im Biergarten, direkt unter dem Turm.

21. Oktober: Törggelen in und an der Grillhütte Süd in Griesheim

Zum Teil Corona bedingt mussten unsere Mitglieder und Freunde vier Jahre auf unser Törggelen warten. An gleicher Stelle hatten wir dazu eingeladen. Und da wir uns im Jahr des 45-jährigen Bestehens des Vereins befanden, hat der Vorstand beschlossen die Preise für Speisen und Getränke auf dem Niveau des Jahres 2019 zu halten. Die Tisener Keschn, Hauswürste mit Kraut, Speck, Käse und Vinschgerlen, Magdalener und sonstige Getränke, und nicht zuletzt die Musik unserer 4 Musikanten waren ein Garant für die Stimmung und das Gelingen dieser Veranstaltung.

15. November: Kirchenbesuch/Führung in der Erlöserkirche Bad Homburg

Eine sehr ungewöhnliche Kirche ist die Erlöserkirche in Bad Homburg. Schon ihre Fassade ist majestätisch, im Inneren sind die viel goldgrundigen Mosaiken und die große Weite beeindruckend. Bei der Führung erfuhren wir viele Details über die Geschichte und Entstehung der Kirche, die Kaiser Wilhelm II in Neuromanik Stil erbauen ließ. Die Kirche befindet sich gegenüber dem Schlossportal. So hatte der Kaiser es nicht weit zu Fuß um über einen eigenen Eingang in die kaiserliche Loge zu gelangen.

9. Dezember: Weihnachtsfeier

Wie immer zum Ende des Vereinsjahres haben wir Mitglieder und Freunde zu unserer Weihnachtsfeier eingeladen. Nach Kaffee und Kuchen von dem reichhaltigen Kuchenbuffet wurden den Teilnehmer mit einem Diavortrag die vergangenen 4 Jahre in Erinnerung gerufen. Als Highlight und anlässlich unseres 45-jährigen Gründungsjubiläums konnte Siegfried Adami die „Sunnblickler Stubenmusi“ (Ursprung aus Kals am Großglockner) engagieren, die uns über eine Stunde mit alpenländischen Weihnachtsweisen unterhalten haben. Nach dem gemeinsam gesungenen Andachtsjodler gesellten sich die Musiker gerne zu unserem Abschluss bei Vinschgerlen mit Speck oder Käse und natürlich mit einem guten Glas Magdalener.

Weitere vom Vorstand wahrgenommene Termine:

Der Vorstand traf sich zu 6 Vorstandssitzungen und zwar am:

14. Februar, 4. März konst. Sitzung, 9. Mai, 9. August, 18. Oktober, 1. Dezember

An unsere Mitglieder wurde mit dem Weihnachtsrundsreiben wieder der Südtirol-Kalender als Jahresgabe verteilt, bzw. verschickt.

Zu „runden“ Geburtstagen erhielten Mitglieder eine Glückwunschkarte des Vereines zugeschickt

erstellt am 4.1.2024
Adami

Klaus Hantke/Siegfried

Verein der Südtiroler in München e.V.

Tätigkeitsbericht 2022

Vereinsjahr am 21. Mai mit einer Maiandacht und der Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen. Der gesamte Vorstand stellte sich der Neuwahl und wurde wieder gewählt. Bei der konstituierenden Versammlung blieben die Vorstands-Positionen / Aufgaben wie bisher verteilt.

Da man merkte, dass Corona doch ziemlich am Sozialgefüge gerüttelt hat, und um langsam aus dieser langen Coronapause zu kommen, bot der Verein eine Kulturfahrt nach Bamberg am Samstag den 25. Juni, und einen gemeinsamen Biergartenbesuch am 30. Juni an.

Das Kaffeekränzchen durfte im Juli natürlich nicht fehlen und wurde wieder von 25-30 Vereinsmitgliedern wahrgenommen.

Auch das Vereinsgrillen im August fand wieder seinen Platz im Jahresprogramm des VdS Münchens. Leider war das Wetter an diesem Tage aber nicht ganz so wie erhofft und machte eine kleine Regeneinlage - nach einem sonst super tollen Sommer.

Da die Millionenstadt München ziemlich viel zu bieten hat, entschied man sich in diesem Monat noch für den Besuch des Nationalmuseums.

Im September traf man sich nochmals zu einem Biergartenbesuch am Wiener Platz, ein Biergarten, welcher nicht weit entfernt von unserem Vereinsraum ist.

Im Oktober traf man sich wieder zur Törggellefeier in der Korbinianstube und konnte um die 50 Vereinsmitglieder begrüßen. Während dieser zeigte Ambach Luis sein Können auf der Ziehharmonika.

Im November organisierte man ein Kaffeekränzchen in der Korbinianstube.

Im Dezember ließ man das Vereinsjahr mit einer gemeinsamen Jahresdankmesse und einer kleinen Weihnachtfeier ausklingen.

Wie auch im Jahr vorher fanden immer wieder gemeinsame Vorstandssitzungen und Vorstands-Absprachen statt, um die Coronasituation zu bewerten, und entsprechende Maßnahmen bzgl. des Vereinsprogrammes zu ergreifen.

Für den Verein der Südtiroler in München e.V.
Gerhard Sapelza

Verein der Südtiroler in Niedersachsen e.V.

Tätigkeitsbericht 2023

Nach der Corona Pandemie konnte auch das Vereinsleben wieder wie gewohnt angekurbelt werden. Alle geplanten Veranstaltungen, bis auf eine, konnten durchgeführt werden. Begonnen hat das Jahr 22 mit der **Mitgliederversammlung am 18.02.** in Bad Grund.

Die zahlreich erschienenen Mitglieder folgten bei Kaffee und Kuchen den Berichten des Vorstands, die insgesamt positiv ausfielen. Da keine Wahl anstand, konnte man hinterher noch gemütlich beisammen sein.

Lediglich der **Knobelnachmittag am 12.07.** musste mangels Beteiligung ausfallen.

Für den August hatte der Vorstand eine **Ausfahrt zur Landesgartenschau** ausgeschrieben, die in unmittelbarer Nähe zum Vereinssitz stattfand. Mit dem Bus starteten die Teilnehmer nach Bad Gandersheim, um dort in den angelegten Gärten die Pracht und die Vielfalt der Pflanzen zu bewundern. Ein anschließender Stopp bei Kaffee und Kuchen schloss den Tag ab.

Der Höhepunkt des Vereinsjahres war die **Aufstellung einer Gedenktafel** an der Stätte, wo vor 85 Jahren über 60 Familien durch die Option gestrandet sind. Die „**Iberg Siedlung**“ auch im Ortsmund „Südtiroler Siedlung“ genannt und die heute unter Denkmalschutz steht, feierte ihr **85-jähriges Bestehen**. Noch heute wohnen dort nachkommen von Südtiroler Auswanderer.

Zu diesem Anlass wurde unter der Anwesenheit von Bürgermeister und Verwaltung, sowie von örtlichen Institutionen und Vereinen und der Bewohner der Siedlung eine Gedenktafel aufgestellt. Im Anschluss trafen sich noch viele Mitglieder und Gäste zum **Sommerfest**, welches bis spät abends stattfand.

Mit dem „**Törggelen**“ konnte auch wieder eine Feier stattfinden, die bei den Mitgliedern und Gästen sehr beliebt ist. Produkte wie Speck, Käse, Brot und Wein aus der Heimat Südtirol dürfen bei dieser Veranstaltung nicht fehlen. In gemütlicher Runde mit Unterhaltung durch zwei Musiker verbrachte man wieder eine schöne Zeit.

Den traditionellen Abschluss des Vereinsjahres ist wie immer die **Adventsfeier**. Ein festlich geschmückter Saal, weihnachtliche Dekoration und Musik, lassen das Jahr ausklingen.

Im Jahr 23 wurden **3 Vorstandssitzungen** abgehalten.

Ein Dank geht an die **Südtiroler Landesregierung**, den **Verband in der BRD** sowie der **Arbeitsstelle „Südtiroler Heimatferne“** für die Unterstützung und Betreuung der Heimatfernen.

Manfred Saurer Vorsitzender

Verein der Südtiroler im Rhein-Neckar-Raum e.V.

Tätigkeitsbericht 2023

Wir starteten unser Vereinsprogramm am **11. Februar** mit der Jahreshauptversammlung im Domhof in Speyer. Bei dieser planmäßigen Veranstaltung wurde der gesamte Vorstand neu gewählt.

Karola Obojes Wahler war bis zu diesem Zeitpunkt für die Öffentlichkeitsarbeit im Verein zuständig, sie gab dieses Amt aus beruflichen Gründen an Gabi Wieczorek ab.

Bei der Jahreshauptversammlung der Südtiroler in der Welt am **18. März 2023** in Bozen nahmen Josef Wieser und Christl Schanninger teil.

Am **01. April** war wieder unser Kegelabend in Speyer. Diese traditionelle Veranstaltung war wie immer ein voller Erfolg. Auch die anregenden Gespräche unter den Teilnehmern und das gesellige Beisammensein entsprachen unserer Art.

Bei der Bundesgartenschau 2023 in Mannheim in der Metropolregion Rhein -Neckar durften wir nicht fehlen. Am **06. Mai** trafen wir uns am Haupteingang des Luisenparks. Eine sachkundige Führerin führte uns durch den Park, am Nachmittag fuhren wir mit der Umlaufbahn in den Spinellipark.

Am **03. Juni** führten uns Egon und Gabi durch die Parkanlage „Schau- und Sichtungsgarten Hermannshof“ in Weinheim. Den geselligen Abschluss verbrachten wir in der Südtiroler Törggelestub Raffl in Weinheim.

Zum traditionellen Törggelen trafen wir uns am **07. Oktober** im Naturfreundehaus in Hassloch. Die von Charly organisierten Südtiroler Spezialitäten samt den gebratenen Kastanien am offenen Feuer rundeten den gelungenen Tag ab.

Am **4. November** trafen wir uns zum mittlerweile traditionellen Martinsgansessen im Restaurant der Familie Weick im Winzerverein in Kallstadt. Frau Weick ist Nordtirolerin. Wir staunten, als die gebratenen Gänse vor uns vom Küchenchef persönlich zerlegt wurden. Für jeweils 4 Personen gab es eine Gans mit Rotkraut, Kartoffelknödeln, Kastanien und Soße. Es sind alle satt geworden. Am Ende folgte der Gänseschnaps.

Verstorbene Vereinsmitglieder:

- Ludwig Deege, 04. 08. 2023

Der Vorstand traf sich zu drei Vorstandssitzungen am 14.02., am 04.08. und am 08.12.2023, sowie zu mehreren Telefonkonferenzen und Besprechungen.

Ebenso beteiligte sich der Vorstand an mehreren Online-Treffen der „Südtiroler in der Welt“ und des Verbandes.

Bei diversen Veranstaltungen der Südtiroler in der Welt in Bozen, wie z.B. „Treff Punkt Heimat“ oder der Wanderwoche, waren wir vertreten.

Josef Wieser

Vorsitzender

Friedelsheim, im Dezember 2023

Verein der Südtiroler Stuttgart e.V.

Tätigkeitsbericht 2023

26. März 2023

Jahreshauptversammlung 2023 (Teilnehmerzahl: 32)

Unsere Jahreshauptversammlung ist traditionell die erste größere Veranstaltung des Vereins der Südtiroler in Stuttgart e.V. im Verlauf des Jahres. Seit der Pandemie wird die Jahreshauptversammlung in Kombination mit dem Preiswatten abgehalten. Auch 2023 wurde dies so praktiziert.

Zur Eröffnung der Veranstaltung begrüßte der Vorsitzende alle anwesenden Vereinsmitglieder.

Nach einem Rückblick auf das vergangene Jahr bedankte sich Thomas Gogl bei allen Vorstandskollegen, bei den jeweiligen Ehepartnern und den vielen Helfern. Nach der Präsentation der Finanzen des Vereins durch Gabriele Pegger wurde die gesamte Vorstandschaft auf Antrag des Kassenprüfers Robert Grassl einstimmig entlastet. Da in diesem Jahr keine Neuwahlen anstanden, konnten wir direkt mit den Vereinsehrungen fortfahren.

Zum Abschluss wurde noch das

Lied „Wohl ist die Welt so groß und weit“ gesungen. Direkt im Anschluss an die Jahreshauptversammlung fand das Preiswatten statt.

26. März 2023

Preiswatten (Teilnehmerzahl: 23)

Das diesjährige traditionelle Preiswatten des Vereins der Südtiroler Stuttgart war wieder im

Sportheim des VfB Tamm geplant. Direkt im Anschluss an die Jahreshauptversammlung wurde ordentlich gezockt. Bieten, stechen und gewinnen. Den ersten Platz belegten Werner Neifer und Hubert Donà. Johann Mair und Friedrich Pegger wurden zweiter. Dritter dann Anne Neifer und Ignaz Agreiter. Und auch der Patzerpreis darf nicht fehlen. Diesen nahmen Paola Goller und Sarah Neifer entgegen.

23. Juni 2023

Biergartenbesuch im Uferstüble (Teilnehmerzahl 12)

Kaiserwetter am Neckarstrand. Hier traf man sich zum Ratschn und a Glasl trinken in lockerer Atmosphäre. Ein Programmpunkt, der zum zweiten Mal durchgeführt wurde und im Folgejahr wiederholt werden wird.

27. Juni 2023

Malnachmittag

Der geplante Malworkshop von der Künstlerin Margot Mair konnte mangels Teilnehmeranzahl nicht stattfinden und wird auch im Folgejahr nicht mehr angeboten.

22. September 2023

Bowling in der Bowlingarena

Dieser Programmpunkt musste leider auf Grund von zu wenigen Teilnehmern abgesagt werden.

Auch im nächsten Jahr werden wir diese Veranstaltung deshalb nicht mehr anbieten.

20. Oktober 2023

Törggelen (Teilnehmerzahl: 52)

Geselliges Törggelen - das war der Aufhänger für das Treffen des Vereins der Südtiroler in der Sportgaststätte in Tamm. Die Vereinsmusiker spielten auf. Gitarren und Gesang bestimmten die Feier. Typische Törggele Kost, unter anderem auch Hauswürste und als absolutes Muss zum Schluss die „Keschtn“ durften nicht fehlen.

10. Dezember 2023

Weihnachtsfeier (Teilnehmerzahl: 61)

Die Weihnachtsfeier, die beliebteste Veranstaltung unseres Vereins, fand wieder im Martinisaal der katholischen Kirchengemeinde Kornwestheim statt. Vier Wochen vor dem ersten Advent nahm der Männerchor seine Singproben wieder auf und übte fleißig die Alpenländische Messe. Sie bildete im Gottesdienst, der im Vorfeld der Weihnachtsfeier abgehalten wird, den entsprechenden feierlichen Rahmen. Im Anschluss an die Messe fand die Feier im angrenzenden Martinisaal statt. Viele viele Helfer machen diese Veranstaltung erst möglich. Mit zahlreichen Kuchenspenden und selbstgemachten Hirtennudeln war für das leibliche Wohl gesorgt. Auf die Einlage des Männerchors folgte die Ehrung der Geburtstagskinder und der Bescherung durch den Nikolaus. In den Abendstunden folgte dann die Verabschiedung mit den besten Wünschen für Weihnachten und das kommende neue Jahr.

25.01., 22.02., 22.03., 26.04., 25.10., 22.11., und 13.12.2023

Spielnachmittage

Die Spielnachmittage, von Waltraud Mayr organisiert und durchgeführt, sind in unserem Verein beliebte Treffen und werden schon seit Jahrzehnten abgehalten.

Vereins-Männerchor

Unser Männerchor ist ebenfalls eine Institution im Vereinsleben. Highlight ist alljährlich die Begleitung des Gottesdienstes zu Weihnachten. In den Singstunden wird dann vor Weihnachten die alpenländische Messe geprobt, um an der Weihnachtsfeier performen zu können.

Gratulationen

Zu den runden Geburtstagen erhielten unsere Mitglieder eine Glückwunschkarte, ebenso die Vereinsjubilare.

Die Vorstandsmitglieder nahmen im Laufe des Jahres an verschiedenen „Freud- und Leidanlässen“ teil.

Informationen

In vier INFO-Rundschreiben wurden unsere Mitglieder mit den entsprechenden Informationen und Nachrichten versorgt.

08.02., 26.07., und 27.09.2023

Vorstandssitzungen

Die Vorstandsmitglieder trafen sich in diesem Jahr zu drei Sitzungen.

Verein der Südtiroler in Nordrhein-Westfalen

Tätigkeitsbericht 2023

1. Kochen in Köln

Am 28.01.2023 fand bei INVIA das sehr beliebte, gemeinschaftliche Kochen statt. Wie immer wurden Südtiroler Köstlichkeiten mit einem guten Glas Wein kredenzt.

2. Mitgliederversammlung

Am 26.03.2023 fand unter großer Beteiligung die Mitgliederversammlung statt.

Es wurde der Tätigkeitsbericht für das Jahr 2022 vorgelesen, Bericht der Kassenprüfer vorgetragen und die Entlastung des Kassierers, sowie des Vorstandes beschlossen. Ein besonderer Punkt war die Neuwahl eines Kassierers, da der bisherige Kassierer das Amt aus persönlichen Gründen niedergelegt hat. Es wurde kein neuer Kassierer gefunden, so erklärte sich der 2.Vorsitzende Dr. Egon Santer bereit, das Amt des Kassierers vorläufig bis zur nächsten Mitgliederversammlung zu übernehmen.

3. Pfingstkonzert

Am 29.05.2023 fand das Pfingstkonzert des Bayer Blasorchesters im Erholungsheim des Bayer Werkes in Leverkusen statt.

Tagesausflug Essen

Am 03.06.2023 fand, unter großer Beteiligung, ein Tagesausflug nach Essen mit Stadtrundfahrt, Besichtigung der Villa Hügel und Spaziergang am Baldeneysee mit Einkehr in den südtiroler Stuben mit zünftigen Knödelessen statt.

4. Wallfahrt Kloster Knechtsteden

Am 09.09.2023 nahmen die Vereinsmitglieder an einer Führung durch das Kloster Knechtsteden teil, auch der schöne Klostergarten konnte ausgiebig besichtigt werden. Im Anschluss konnten die Wanderfreunde eine Runde auf dem kleinen Obstweg, in mitten alter Obstsorten, gehen. Dann traf man sich im Restaurant Klosterhof zum abschließenden Essen.

5. Kulturfahrt vom 30.09. bis zum 08.10.2023

An der diesjährigen Heimat- und Kulturfahrt nahmen 50 Personen teil. Der Besuch des Dolomythos Museum in Innichen, die Wallfahrt zur Heilig Geist Kapelle im Ahrntal, das Törggelen in Gais, ein Besuch des Messner Museum auf dem Kronplatz, die Wanderung zur Plätzwiese und den Almabtrieb in St. Martin im Gsiesertal fanden großen Anklang.

6. Nikolausfeier am 03.12.2023

Die Feier fand in diesem Jahr im Saal der Gemeinde St. Bruno in Köln statt, da die Räumlichkeiten bei INVIA in der Stolzestraße in Köln wegen Umbaumaßnahmen für uns nicht zur Verfügung standen. Bei selbstgebackenem südtiroler Gebäck und Weihnachtsmusik läuteten wir den Advent ein.

7. Der Vorstand traf sich im Jahr 2023 viermal zu Sitzungen.

Siegburg, den 30.12.2023

Gerd Heinze

Verein der Südtiroler in Südbaden e.V.

Tätigkeitsbericht 2023

Leider konnten einige der geplanten Vereinsaktivitäten mangels Teilnehmer nicht abgehalten werden. Auch für unser 45.-jähriges Vereinsjubiläum, konnte mit dem Nachbarverein, dem Südtiroler Verein aus Zürich und Umgebung keine gemeinsame Lösung gefunden werden. Eventuell eine gemeinsame Busfahrt in 2024 mit den Südtiroler Verein Zürich nach Südtirol?

6. Januar 2023 Weihnachtskonzert in der Wallfahrtskirche Todtmoos

Unser Georg Albiez, mit Tiroler Abstammung, hatte uns zu sein Jahreskonzert mit Ziehharmonika und eigenen Gedichten in die Todtmooser Marien-Wallfahrtskirche „Unserer Lieben Frau“ eingeladen. Besonders gefreut hat es uns, dass Georg speziell für Martin, den „Sterzinger Andachtsjodler“ auf seiner Handorgel spielt hat und wir dabei fleißig mit-jodeln durften. Danke Georg, für den schönen und besinnlichen Nachmittag in der Marienkirche zu Todtmoos. Bei einem Kaffee und Kuchen ließen wir den doch kühlen Nachmittag ausklingen.

28. Januar 2023 Generalversammlung der Südtiroler in Zürich und Umgebung

Der Einladung des Züricher Vereins ist Martin Depian, so wie jedes Jahr gerne gefolgt. Leider gibt es im Züricher Verein eine „Auflösungs-Stimmung“. Die aktuellen Vorstände bemühen sich zwar den Verein zu halten, doch so wie bei vielen Vereinen, fehlt die nachfolgende Jugend. Schuld daran ist sicher auch, dass alle Südtiroler Vereine im Ausland aus Datenschutzgründen, keine Adressdaten der aktuell aus Südtirol ausgewanderten Personen, mit Eintragung in der AIRE-Liste, erhalten.

21. Mai 2023 Südtiroler Kulturtag „Vom Dorf in die Welt“

Elisabeth Kaiser, Vorsitzende des Winterhaltermuseums in Menzenschwand hat speziell für uns Südtirolern einen Vortrag über Franz Xaver und Hermann Winterhalter abgehalten.

In Menzenschwand wohnt auch unser Vereinsvorsitzende Heinrich Sarin und von dort kommen auch die beiden Brüder Franz Xaver und Hermann Winterhalter. Somit über die damalige KK-Zeit in die Gegenwart.

Im Bauerndorf Menzenschwand geboren und aufgewachsen eroberten die beiden Malerbrüder „die Welt“ im 19. Jahrhundert. Ausnahmslos alle europäischen Höfe des 19. Jahrhunderts wurden von den Beiden auf die Leinwand gebannt. Die damals

mächtigste Frau der Welt, Königin Victoria von England mit gesamter Familie ebenso wie die spanische Königin Isabella, König Leopold I von Belgien, König Louis Philipp von Frankreich, Napoleon III, der Zar von Russland wie auch Kaiser Franz-Joseph und Kaiserin Elisabeth von Österreich und alle anderen.

Das heute bekannteste Gemälde von Franz Xaver Winterhalter ist das der Kaiserin Elisabeth, von Sisi, mit Diamantsternen im Haar im weißen Ballkleid.

Franz Xaver war ein schneller Maler, redegewandt und charmant. Sein Bruder Hermann arbeitete zeitlebens für seinen großen Bruder im Hintergrund. Gemeinsam waren sie auch äußerst geschäftstüchtig. Beide blieben bescheiden und bodenständig und besuchten ihre Familie in Menzenschwand regelmäßig. Die Familie, aber auch die kleine Gemeinde wurde zeitlebens finanziell unterstützt.

Nach dem Vortag haben wir nach dem gemeinsamen Mittagessen, das Museum in Menzenschwand besucht. Sehr interessant und für jeden empfehlenswert, wenn er einmal ins Bernauer Hochtal kommt.

11. Juni 2023 27. Internationales Wettmähen der Südtiroler in Südbaden e.V.

Wieder einmal ein voller Erfolg. Das Gras stand schon fast zu hoch und so wurden bereits am Freitag die zu mähenden Felder ausgemäht und abgesteckt. Wie gewohnt, konnten wir wieder die 4 Kategorien ausschreiben: Jugendliche bis 16 (4,5 m²), Frauen (18 m²), Männer bis 65 (22 m²) und Senioren ab 65 (22 m²). Organisiert und moderiert wurde die ganze Veranstaltung von Martin Depian mit weiteren 15 ehrenamtlichen Helfern an der Anmeldung, als Zeitnehmer, als Schreiber, als Seilspanner, als Auswerter und als Urkundenschreiber. Auch die Mitglieder vom 1. Sensenmähverein Baden-Württemberg 1999 e.V., welcher von einigen Südtirolern im Jahre 1999 gegründet wurde, nahmen seit der Gründung bereits das 22. Mal an unserem Wettmähen teil. Gemäht wurde im Parallel-Verfahren: Immer zwei Mäher zeitgleich gegeneinander. Spannend und laut wurde es immer, wenn zwei Südtiroler gegeneinander antraten. Logisch, meist Puschterer gegen Vinschger. So kam es wie es kommen musste: Der Weitentaler Mair Johann (Verein Stuttgart) belegte bei den Senioren den 3. Platz, gefolgt vom Malser Pegger Friedrich (Fritz, Verein Stuttgart) auf Platz 6. Sieger wurde unser Südtiroler Franz Pfattner aus Latzfons, vom Verein der Südtiroler in Südbaden, in einer super Zeit von 1 Minute + 5 Strafsekunden für seine 22 m². Der Gesamtschnellste wurde der barfuß mähende und 54-jährige Elmar Mauthé (Vorstand vom 1. Sensenmähverein BW), mit einer Mähzeit von 52 Sekunden und 10 Sekunden Strafzeit. Mike Esslinger aus Gechingen, musste sich dieses Jahr mit dem 2. Platz begnügen. Kurz nach 13:00 Uhr wurde im Kursaal bei Südtiroler Speckknödel, Gulasch und Kraut, gemeinsam das Mittagessen eingenommen. Gleich danach folgte die Siegerehrung mit allen 25 Teilnehmern. Die ersten 3 jeweiliger Kategorie erhielten Pokale und zudem jeder Teilnehmer eine Flasche Südtiroler „Magdalener“ mit einem Sonderetikett vom Gruppenbild aus 2022. Musikalisch umrahmt wurde das Ganze von unseren Steirer

Buo, dem Manfred Rupp und kulinarisch vom Südtiroler Spezialitätenhändler Hermann Dellagnolo mit seinem Verkaufswagen aus Radolfzell.

Auf Anfrage von einigen Jugendlichen, möchten wir vor dem Wettmähen in 2024 noch einen Mäh- und Dengelkurs einplanen.

Einen Dank an allen ehrenamtlichen Helfern und Gönnern, denn ohne Helfer ginge dies nicht.

15. Oktober 2023 – Südtiroler Törggelen in Bernau

Da wir zurzeit keine lokale Möglichkeit zum Einkauf von Südtiroler Wein, Speck, Käse und Kastanien haben, machte sich Martin Depian auf nach Nals um den Wein und in Lana den Speck, die Kaminwurzeln und den Käse zu besorgen. Auch die 23 kg Kastanien und 12 Kilo Golden Delicious wurden unterwegs im Vinschgau eingekauft. Wie bereits letztes Jahr war Risiko angesagt. Mit dem Auto voller Südtiroler Spezialitäten durch die Schweiz fahren. Man könnte ja alles verzollen und bei der Ausfahrt nach D wieder als Ausfuhr erklären. Doch dies ist zeitlich ohne zusätzliche Übernachtung nicht möglich. Also Augen zu und durch. Hat alles wieder ohne Probleme geklappt, ist ja auch kein Schmuggeln, sondern nur Transit. Die 220 Südtiroler Vinschgerlen hat uns dieses Jahr der Heinz Bernauer aus Schopfheim gebacken. Die speziellen Zutaten wie Brotklee haben wir ihm besorgt. Der Arbeitseinsatz vom Bäckermeister Heinz war somit ehrenamtlich. Danke, denn Du hast die frischen Vinschgerlen auch noch nach Bernau hochgefahren.

Für diese tolle Veranstaltung wäre immer schönes Wetter gewünscht, denn in der „die Hütte“ finden nur ca. 30 Personen einen Platz. Die Wetterprognosen waren jedoch mit 12° C sehr kritisch, wir hatten aber Glück. Es war frisch, doch es schien die Sonne und vor allem, es hatte keinen kalten Wind. Da im Gasthof Bären gerade ein Workshop für Alphornbläser stattfand, haben uns 12 Teilnehmer vor ihrer Heimfahrt um 12:00 noch ein halbstündiges Konzert gegeben. Schön war`s. Logisch haben wir die Bläser auch mit unseren Südtiroler Spezialitäten kostenlos verköstigt und begeistert. Wegen der tiefen Temperaturen, wurden nebst dem beliebten Südtiroler Tris aus Kaminwurzeln, Speck, Käse einem Vinschgerle und einen halben Apfel Gold Delicious, auch 27 Liter heißer Gulaschsuppe verzehrt. Auch der Südtiroler Vernatsch und Magdalener hat allen gemundet, doch es war schon fast zu kühl für kalte Getränke. Auch der warme Kaffee und die gespendeten Kuchen fanden regen Ansatz. Alle 23 Kilo gebratenen Südtiroler Keschn aus Lana, fanden einen Abnehmer.

Vermisst haben wir wieder unsere Südtiroler Freunde aus der Schweiz. Ja die Wetter Prognosen waren vielleicht zu abschreckend und nicht gerade so einladend um nach Bernau zu fahren.

Einen Dank an allen 15 freiwilligen Helfern, besonders dem Musiker Klaus aus Gersbach für seine musikalische Untermalung, dem Keschn Broter Sepp und auch

Manuel Valentini, welcher uns seine „die Hütte“ für diesen Tag zur Verfügung gestellt hat. Törggelen 2024 kann somit kommen. Alle Helfer machen wieder mit. Danke.

28. bis 29. November 2023 – Besuch unseres geistlichen Beistands „Adalbert Schaller“

Der Einladung unseres langjährigen geistlichen Beistands Adalbert Schaller (*1927 in Freiburg), folgten der Vorstand Heinrich Sanin und Martin Depian. Als Steyler Missionar und glühender Fan von Josef Freinandemetz, wirkte er lange Zeit in Südtirol (Bozen) und später in Menzenschwand. Seit 2015 lebt Adalbert im Missionshaus St. Wendel, welches als eines der ältesten Niederlassungen der Ordensgemeinschaft der Steyler Missionare ist und unter dem Ordensgründer Arnold Janssen erbaut und 1898 eröffnet wurde. Es war das erste Missionshaus, das in Deutschland gegründet wurde und gehört somit nicht nur zu den ältesten, sondern auch zu den größten Häusern der Steyler Missionare. Von hier aus wurden ca. 700 Missionare in die Welt geschickt, um das Wort Gottes in fremden Ländern zu verkünden.

Adalbert Schaller kam 1996. nach Manzenschwand und so war es nicht verwunderlich, dass unser Südtiroler Vorstand Heinrich Sanin und Adalbert sofort ein Herz und eine Seele wurden. Adalbert ließ es sich auch nicht nehmen, bei unseren Vereins Jubiläen oder bei der Südtiroler Wallfahrt in Weingarten, die Messe zu zelebrieren. Somit ein volles Ehrenmitglied in Verein der Südtiroler in Südbaden. Bis zur Corona Zeit kam er min 2-mal pro Jahr aus St. Wendel angefahren, um an unseren Vereinsaktivitäten teil zu nehmen.

Seit ein paar Jahren ist Adalbert auf den Rollstuhl angewiesen und auch seine Sehkraft lässt so langsam nach. Nicht jedoch sein Geist.

Adalbert hat uns zur 125 Jahresfeier vom Missionshaus eingeladen und wir hatten beschlossen, ihn erst 3 Tage nach dem großen Jubiläum zu besuchen. Die Fahrt nach St. Wendel war leicht verschneit, doch oben angekommen wurden wir von Adalbert empfangen und fuhren mit ihm zum Flammkuchen Essen in die dazugehörigen Wendelinushof. Später genossen wir noch einen guten Schluck Südtiroler Wein auf seinem Zimmer. Am nächsten Tag feierten wir eine Messe auf seinem Zimmer, machten einen geführten Rundgang durchs ehemalige Kloster bis in die Kirche. Beiname wären wir nicht mehr aus der Kirche rausgekommen, denn die Tür konnte von außen geöffnet, jedoch von innen nicht entriegelt werden. In einem Nebenraum fanden wir ein Telefon und so konnten wir die Missionspforte anrufen und wurden doch befreit. Ein Mitpater von Adalbert hat uns noch die nahe gelegene Mariengrotte gezeigt und nach einem Ave Maria fuhren wir wieder zurück in den Südschwarzwald. Adalbert, wir danken Dir.

SÜDTIROLER VEREIN ZÜRICH UND UMGEBUNG

Tätigkeitsbericht 2023

Vorstand 2023

Peter Schilt, Franz Kasseroler, Erich Thaler

Bericht der 39. Generalversammlung 2022 vom 28. Januar 2023

Der Vorsitzende Franz Kasseroler begrüßt die Teilnehmer und dankt für das Erscheinen. Anwesend waren 24 Mitglieder vor Ort und 2 Gäste Martin und Beate Depian vom Verein der Südtiroler in Südbaden die mit dabei waren. Die Heimatfernenstelle und 9 Mitglieder entschuldigen sich. Der Präsident verliest den Tätigkeitsbericht des vergangenen Jahres. Mutationen: Wir haben 58 Adressensätze bei einem Eintritt, fünf Austritten und einem verstorbenen Mitglied. Schriftliche Anträge an die GV sind keine eingegangen. Peter Schilt, präsentiert den Kassabericht die von den Revisoren verlesen und einstimmig angenommen wird. Der Jahresbeitrag für 2023 wird gemäß Vorschlag vom Vorstand bei gleichbleibendem Beitrag einstimmig angenommen. Der Vorstand stellt folgende Personen zur Wiederwahl: Vorsitzender: Franz Kasseroler, Vorsitzender Stv. Peter Schilt, Schriftführer Peter Schilt, Kassier Vakant Interim Peter Schilt, Office Erich Thaler. Die Revisoren werden in Abwechslung durch folgende Mitglieder besetzt Maria Schilt und Walter Zueck sowie Ersatz durch Graziella Gahler Peter Schilt stellt die Internetseite www.SVZU.ch vor was wo wie zu finden ist. Nach rund 2 Stunden ist der offizielle Teil fertig und es wird aus der Küche vom Hotel Restaurant Sternen ein feines Essen mit serviert. Danach gemütliches Beisammensein.

Peter Schilt

Bericht zur Wanderung am Pässikersee / Juckerhof Vom Freitag, 4. Mai

Vom Ausgangspunkt in Pfäffikon begann die kurze Wanderung am See in Richtung Juckerhof. Ein wirklich absolut traumhaft gelungener Tag so auch auf dem Juckerhof. Danach wurden wir von Ivon Pfeiffhofer im nahen gelegenen Zeltplatz bei ihrem Wohnwagen zu einem Apero zum Abschluss eingeladen.

Franz Kasseroler

Bericht zum Familien- und Grillplausch

Familienanlass vom Samstag, den 17. Juni 2023

Dass jeweils im Juni unser Familienanlass mit Grillieren stattfindet, ist für unseren Verein schon viele Jahre eine Tradition geworden. Hier trifft man sich mit Vereinsmitgliedern und Freunde Südtirols.

Gefeiert wurde neu in Brüttisellen im Grillhaus vom Gsellhof der Gemeinde. Es ist eine wunderbare Lage mit Infrastruktur was sehr vorteilhaft für den Grilltag ist. Man trifft sich für ein paar Stunden zusammen zu kommen und wir unterhalten uns über die Geschehnisse sei es in Südtirol oder sonst irgendwo auf der Welt.

Wichtig ist doch an die Traditionen zu denken die wir an der Jugendzeit von der Heimat in die Ferne mitgenommen haben und pflegen. So soll es auch in Zukunft sein.

Als Grill-Chef war Erich Thaler zuständig und es wurde fleissig gegrillt. Einen Dank an Erich. Grossen Dank all jene die Salate Kuchen und Verschiedene Getränke für den Verein gespendet haben und all jene die an dem Anlass mitgeholfen haben.

Nun nahte der Abend und so mussten wir wieder an die Heimreise denken. Bei einem sommerlichen schönen Abend heißt es wieder Abschied nehmen.

An alle einen herzlichen Dank für das Kommen und wir hoffen auf ein baldiges Wiedersehen.

Der Präsident, Franz Kasseroler

Bericht zum Treffen vom Samstag, 16. Sept. 2023

Kloster Kartause-Ittingen bei Frauenfeld

Besichtigung der Kirche und Museum

Und nicht zuletzt das wichtigste „Beisammensein“. 14 Mitglieder haben sich bei einem super Wetter zum genussvollen und sehr interessanten Tag in der Kartause-Ittingen bei Frauenfeld getroffen. Zur Begrüßung bei Kaffee und Gipfeli richtete Peter Schilt einige Worte an die Anwesenden und gibt Informationen zum Ablauf bekannt.

Nach einem Spaziergang im Klostergarten gibt es aus dem Rucksack von Peter einen Apéro, gestärkt geht es dann weiter zum Haupteingang der Kirche mit Museum. Wir gehen einzeln oder in kleinen Gruppen durch die beeindruckenden Räume und Orte an der uns die Stille und Kraft beeindruckt soweit man das in sich selber fühlen lässt. Ein Ausflugsziel das immer wieder interessant ist und neues entdecken lässt.

Nach guten 2 Stunden kommen wir zurück zu unserem Ausgangsort dem Restaurant wo für uns reserviert und die Tische sehr schön dekoriert sind. Gemeinsam genießen wir das Essen und wer wollte bei einem eigenen Glas Wein vom Kloster. Wir hatten uns viel zu erzählen und ehe wir uns versehen war es Zeit sich auf die Heimreise zu machen.

Herzlichen Dank vom Vorstand an alle die mit dabei waren. Der Anlass war rundum mit den bunten Klostergärten, dem Klosterladen mit deren Köstlichkeiten ein sehr schöner Samstag. Wir vom Vorstand freuen uns dich an einen der kommenden Anlässe begrüßen zu dürfen.

Der Organisator, Peter Schilt

Bericht Jahresschlussfeier

Jahresschlussfeier vom Sonntag, den 3. Dezember 2023

Die Jahresschlussfeier durften wir in diesem Jahr mit 25 Südtiolerinnen und Südtiroler mit einer Entschuldigung wegen viel Schnee wiederum im Schurterhaus Wangen-Brüttisellen bei Zürich feiern.

Auch wenn es einige wenige Stunden sind die wir zusammen verbringen dürfen es ist immer schön und erfreulich mit Südtirolern und Freunden zusammen zu sein und miteinander über Geschehnisse aus nah und fern zu erzählen. Man spricht über heute und wie es früher war als wir noch im Elternhaus das weihnachtliche Fest gefeiert und zur Mitternachtsmesse gegangen sind. Der Tisch mit Nüssen Mandarinen Kekse und Kerzen wurde schon bereits dekoriert.

Zum Empfang aller TeilnehmerInnen durften wir auch in diesem Jahr einen Aperitif mit Speck, Schüttelbrot und Kaminwurzeln vom Verein offerieren.

Einen speziellen Dank und Vergelts Gott an all jene Mitglieder und Freunde die Kuchen und Torten mitgebracht, tatkräftig mitgeholfen und unterstützt haben und zum guten Gelingen vom Anlass beigetragen haben. Auch sind einige Weihnachtslieder gesungen worden.

Bald darauf dachte man wieder an das nach Hause gehen. Alle die an dieser Weihnachtsfeier mitgewirkt und geholfen haben, für das gute Gelingen dieser Feier nochmals einen herzlichen Dank und ein herzliches vergelts Gott an Alle. Eine ganz gute Zeit zu den Festtagen, einen guten Rutsch ins 2024 «es guets neus» und bis zum nächsten Treffen.

Peter Schilt

Andere Anlässe

Vorstandssitzungen und Organisation

Der Vorstand hat sich insgesamt an 2 Vorstandssitzungen und 5 OK Sitzungen zum 40-jährigem Jubiläum versammelt.

So hat man sich auch einige Male bilateral abgesprochen damit die offenen Themen abgearbeitet werden konnten. Speziell für die Südtirolerreise im Sommer 2024 hat es viele Abklärungen und Absprachen sowie Rekognoszierungen gebraucht die einige Zeit in Anspruch genommen haben.

Der Vorstand hat wiederum viele Tätigkeiten die normalerweise an Vorstandssitzungen besprochen und organisiert werden in Homeoffice erledigt und per E-Mail sowie telefonisch und Internet organisiert und erledigt.

Danke an alle Peter Schilt

Vollversammlung in Bozen vom 16.3.2022

Franz und Erich waren am -Anlass mit dabei. Die Themen wurden im Anschluss bei uns intern im Vorstand besprochen.

Was viel Wert in den Vordergrund brachte ist das persönlich am Ort des Geschehens zu sein und spüren so dass man sich die Informationen und "Emotionen" Geschichten usw. auch teilen kann. Es ist gut außerhalb des Tagesgeschäftes das Soziale und persönliche Zusammensein zu fördern.

Vereinskonferenz Wangen-Brüttisellen vom April 2023

Der Anlass wurde von uns nicht besucht da alle verhindert waren. Bestimmt werden wir im kommenden Jahr wieder mit dabei sein und unseren Verein vor Ort vertreten.

Erich Thaler

Neuzuzüger Wangen-Brüttisellen mit Präsentation vom Verein

Zu diesem Anlass ist Luise Wey und Erich Thaler mit dabei gewesen und hat unseren Verein den Anwesenden nähergebracht.

Es gab auch einige Prospekte die vom Südtirol mitgebracht wurden die von den beiden an interessierte verteilt wurden. Der neue Termin für 2024 ist der 25. Mai.

Gesamtverbandes der Südtiroler in Österreich

Tätigkeitsbericht 2023

Mitgliederstand: ca. 2900 „Südtiroler Umsiedler“ und ca. 3200 „Südtiroler in der Welt“

Die Hauptaufgaben der Vorstandsmitglieder des Gesamtverbandes sind:

- Verwaltungsarbeit in der GVS-Kanzlei (Mitglieder-Datenpflege) und Rentenberatung durch ACLI-Patronat Österreich jeden Montag, Dienstag und Mittwoch von 9 bis 16 Uhr
- Herausgabe unserer Zeitung „Südtiroler Heimat“ 6 x jährlich und 6 Interviews mit Zeitzeugen betreffend Option
- Planung und Durchführung vereinsübergreifender Veranstaltungen und Teilnahme an Veranstaltungen der Landesverbände und Bezirksstellen in ganz Österreich
- Planung Jugendarbeit, Öffentlichkeitsarbeit, Museum Jenbach und Begegnungszone Dokuzentrum Option in Innsbruck-Pradl

Dazu wurden in unserer Verbandskanzlei in Innsbruck 10 Vorstandssitzungen und Redaktionsbesprechungen abgehalten. Zusammen mit den laufenden Redaktions-, Verwaltungs- und Buchhaltungsarbeiten (ca. 500 Buchungen) und dem wöchentlichen Parteienverkehr sind im Jahr 2023 an die 1600 ehrenamtlich geleistete Stunden angefallen.

Die Beratungstätigkeit für die Bezieher einer italienischen Rente wurde von Fr. Christine Stieger als Angestellte des ACLI-Patronats Österreich durchgeführt.

Besonders viel Arbeitseinsatz erforderte wie alle Jahre die monatliche Herausgabe unserer Mitgliederzeitung „Südtiroler Heimat“ im 77. Bestandsjahr und die laufende Aktualisierung unserer Homepage. Beide Informationsmedien finden sehr guten Anklang und tragen sehr zum Zusammenhalt und Kennenlernen der Vereine untereinander bei. Besonders die Zeitzeugen-Interviews mit noch lebenden Optanten erwecken sehr großes Interesse.

Unser großes Projekt „Begegnungszone Dokuzentrum Option“ zusammen mit der Fa. „Neue Heimat Tirol“ in Innsbruck, Pradl bei der ehemaligen Südtirolersiedlung nimmt Formen an und kann als Ergänzung zum Südtirol-Museum in Jenbach im Jahr 2024 eröffnet werden.

Die wichtigsten Veranstaltungen für das GVS-Präsidium im Jahr 2023 waren:

- | | |
|--------------------|--|
| 01.01.-31.03.2023: | Südtirolerbälle und Faschingskränzchen |
| 01.01.-31.03.2023: | Teilnahme an den Jahreshauptversammlungen der Landes- und Bezirksverbände in ganz Österreich |
| 15.03.-17.03.2023: | Vollversammlung der Arbeitsstelle „Südtiroler in der Welt“ |

- 15.03.-16.03.2023: Jahreshauptversammlung des Gesamtverbandes in Bozen
- 01.11.-31.12.2023: Teilnahme an mehreren Törggelle- und Weihnachtsfeiern in ganz Österreich

Weiters nahmen, Ihrer Aufgabe entsprechend, die Präsidiumsmitglieder des Gesamtverbandes an den diversen Kulturveranstaltungen (Tanz- und Musikfeste, Herz-Jesu-Feiern, Hoangarts, etc.) und Kulturfahrten unserer Mitgliedervereine nach Südtirol teil (siehe gesonderte Tätigkeitsberichte der Landesverbände). Delegierte des GVS wurden auch zu deren Jahreshauptversammlungen entsandt, um vor Ort u.a. Ehrungen verdienter und langjähriger Mitglieder durchzuführen, Rentenberatungen abzuhalten und administrative Hilfestellungen zu leisten. Leider musste der GVS auch oftmals zu Begräbnissen mit ehrendem Geleit durch die Bundesfahne ausrücken.

Präs. Helmuth Angermann

Verband der Südtiroler in Vorarlberg

Landesverband

Tätigkeitsbericht 2023

Landesverband

Der Landesverband hatte im Jahr 2022 folgende Aktivitäten:

3 LV-Sitzungen GH Lamm Bregenz; Faschings-Kränzle BezSt Dornbirn, JHV mit Neuwahlen BezSt Bregenz GH Lamm, Vollversammlung in Bozen, JHV GH Lamm Bregenz, Buchpräsentation „Herzenssache Südtirol“ im Parlament, Ausflug mit BezSt Bregenz nach Oberstdorf, Fronleichnam in Bregenz; Herz-Jesu-Feier Dom Feldkirch; Geburtstag bei EM Kallinger, 80er von Obmann Helmut Schenk, Sommertreffen in Sterzing; Dankesabend f. alle Vereine auf Einladung LReg. in Frastanz; Erntedankfest Kloster Mehrerau, Törggelen Bez.-Stelle Feldkirch in Rankweil; Totengedenkfeier Mariahilf-Kirche Bregenz; Adventfeier Bez.-Stelle Bregenz GH Lamm; Weihnachtsbesuche bei BM Ritsch, LH Wallner und LTPräs Sonderegger in Bregenz; Besuche Adventzauber Oberstadt Bregenz; Teilnahme an GVS-Sitzungen in Innsbruck;

Bezirksstelle Bregenz

3 Vorstandssitzungen; Dankesessen für Helfer Weihnachtsmarkt, JHV BezSt Feldkirch, JHV mit Neuwahl GH Lamm, Frühjahrsempfang Stadt Bregenz im Festspielhaus, Frühlingfahrt Oberstdorf, Abschlussfest Interkulturelles Komitee, Interkulturelles Gebet Herz Jesu Kirche Bregenz, Fronleichnam mit Fahnen-Abordnung und Tracht Kornmarkt Bregenz, Herz-Jesu Feier BezSt Feldkirch, Sommertreffen Sterzing, 25 Jahre Priester- und 5 Jahre Abt-Jubiläum Vinzenz Wohlwend im Kloster Mehrerau Bregenz, Herbstausflug Luttach/Ahrntal, Erntedankfest Kloster Mehrerau und GH Lamm, Totengedenken Mariahilf Kirche Bregenz, Adventfeier GH Lamm, 3 WE Adventzauber Oberstadt Bregenz, Besuch der Mitglieder in Seniorenheimen, Besuch bei LHptm Wallner und BM Ritsch, Teilnahme an Veranstaltungen befreundeter Vereine und der Bezirksstellen Dornbirn und Feldkirch; Besuche zu runden Geburtstagen sowie von betagten Mitgliedern während des ganzen Jahres.

Bezirksstelle Dornbirn

7 Vorstandssitzungen; JHV mit Neuwahlen; Teilnahme an JHV BezSt Feldkirch und Bregenz, beim Verein der Steirer in VlbG, Teilnahme LV-Sitzung; Faschings-Kränzle Kolpinghaus Dornbirn, Frühjahrs- und Sommer-Hoangart Kolping Dornbirn; Tagesausflug Schönebach Bregenzerwald, Herbstausflug Südtirol, Gedenkmesse Kapuzinerkloster Dornbirn, Weihnachtsfeier Kolping Dornbirn; Neujahrsempfang der Stadt Dornbirn, Steirerball in Mäder, Fronleichnamfeier Bregenz; Herz-Jesu-Feier in Feldkirch; Sommertreffen in Sterzing, VlbG Landestrachtenverband Treffen der Ehrenamtlichen in Nenzing, Erntedank fest in Bregenz, Törggelen Nachmittag BezSt Feldkirch, Adventfeier BezSt Bregenz und Dornbirn; Besuche Mitglieder zum 80-er, zum 90-er, Goldene Hochzeit, Diamantene Hochzeit, Eiserne Hochzeit; 119 Besuche von Mitglieder ab 80 Jahre mit Weihnachtsgeschenken; Beerdigung Walter VIGL; weiters

allgemeine Korrespondenz, Mails, Berichte/Einladungen an GVS bzw. für SH, Bankangelegenheiten, Weihnachtspost und Telefonate.

Bezirksstelle Feldkirch

3 Aufsichtsratssitzungen, Faschingskränzchen, JHV mit Neuwahl, Ausflug in den Breisgau, Fronleichnamsfeier in Tracht und mit Fahne in Bregenz; Herz-Jesu-Feier in Bregenz; Sommertreff in Sterzing, Herbstausflug nach Brixen; Erntedank in Bregenz, Törggelen in Rankweil, Adventfeier in Bregenz; Weihnachtsfeier Bez.-Stelle Dornbirn sowie Geburtstagsbesuche und Verabschiedungen von Mitgliedern.

Teilnahme aller Bezirksstellen an den Sitzungen des Landesverbandes.

Helmut Schenk, e.h.
Landesobmann

Verband der Südtiroler in Oberösterreich

Tätigkeitsbericht 2023

Lebendiges Verbandsjahr mit 60 Veranstaltungen

Die Auswirkungen der Corona-Pandemie haben auch das Verbandsgeschehen der Südtiroler in Oberösterreich empfindlich beeinflusst.

Im Jahr 2023 konnte der akribisch erstellte Veranstaltungskalender trotzdem nahezu vollständig in die Tat umgesetzt werden. Wir können mit einigem Stolz berichten, dass heuer laut Veranstaltungskalender bei großem Publikumsinteresse selbst durchgeführt bzw. mit bewährten Partnern betreut werden konnten. Die Statistik laut Veranstaltungen des Landesverbandes und der Zweigvereine Linz, Steyr und Wels. Wichtig wäre noch zu erwähnen die vielen Besuche unserer Mitglieder in den verschiedensten Regionen (Völs am Schlern mit 2 Vereinen und einen Verein in Brixen –ca´ 120 Mitglieder) Unser Jahresbudget wurde aber nachhaltig zusätzlich belastet, da so manches Event wohl aufführungsreif durchorganisiert worden sind, die Vorbereitungskosten jedoch mangels Realisierung abzuschreiben sind und Einnahmehausfälle nicht wett gemacht werden konnten.

Die ideelle Unterstützung durch das Land Oberösterreich hat dankenswerter Weise in der die Lage versetzt, unseren Kulturauftrag

auch in der schwierigen Zeit weitestgehend zu erfüllen. Maßgeblichen Anteil hat hier der Kulturreferent Landeshauptmann Mag. Thomas Stelzer, bei dem wir stets ein offenes Ohr für unsere Anliegen finden.

Bedauerlich hingegen ist die Kürzung der Förderung des Landes Südtirol an die Auslandsüdtiroler:innen, die unsere kulturpolitische Tätigkeit nicht gerade erleichtert.

Wir ehrenamtliche Funktionäre und alle voll motivierten Mitarbeiter werden trotz allem unverdrossen weiter arbeiten in der berechtigten Annahme, dass uns die Länder Oberösterreich und Südtirol auch künftighin ausreichend unterstützen. Nicht zufällig sieht uns die Gesellschaft als jahrzehntelang bewährtes kulturelles und gesellschaftliches Bindemitglied zwischen Südtirol und Oberösterreich.

Kons. Helmut Lüttge

Kons. Dir. Klaus Schöfecker

Bund der Südtiroler in der Steiermark
Landesstelle Graz und Zweigverein Obersteiermark
Tätigkeitsbericht 2023

15. bis 17.03.: Teilnahme des Landesobmannes DI Georg Topf, des Landesobmannstellvertreters Harald Pedratscher und des Schriftführers Dr. Leo Gögele an der Vollversammlung der Arbeitsstelle „Südtiroler in der Welt“ und an der Jahreshauptversammlung des Gesamtverbandes der Südtiroler in Österreich in Bozen.

25.03.: Zur allgemeinen Freude und Erleichterung „nach Corona“ fand die 77. Jahreshauptversammlung der Landesstelle wieder traditionell im Gasthaus Fasching in Graz im Beisein der GVS-Präsidiumsabordnung (Präsident Helmuth Angermann, Chronist und Projektverantwortlicher Gebhard Leitinger) unter reger Teilnahme unserer Vereinsmitglieder statt. Obmann Georg Topf begrüßt die GVS-Präsidiumsabordnung und die erschienenen Mitglieder, bedankt sich bei allen Anwesenden für ihr Kommen, weist auf die leider wiederholte allgemeine Ausnahmesituation in der Vergangenheit hin, der auch unser Verein und die verantwortlichen Funktionäre bestmöglich Rechnung tragen mussten, und erinnert an die Aktivitäten des vergangenen Vereinsjahres. Er stellt fest, dass die Beschlussfähigkeit erst nach Ablauf des erforderlichen Zeitraums ab 16:00 gegeben ist. Bis zur Beschlussfähigkeit werden Berichte, Musik durch die „Katzelbacher Streithansln“ und Rückblicke erfolgen. Gemäß der Tagesordnung wird den im Berichtszeitraum verstorbenen Mitgliedern gedacht. Es folgen Vorträge und Grußworte von Helmuth Angermann und Gebhard Leitinger. Helmuth Angermann berichtet über die Bemühungen um Förderungsmittel vom Land Südtirol, betont die Wichtigkeit, die „Südtiroler Vergangenheit“ zeitgemäß in Erinnerung zu behalten, weshalb auch das neu gegründete Dokumentationszentrum in Innsbruck (in der ehemaligen Südtiroler Siedlung situiert) besondere Bedeutung hat. Gebhard Leitinger führt das Projekt Begegnungszone OPTION Innsbruck/Jenbach im Sinne eines wertfreien Situationsbefundes (der Fokus ist gerichtet auf: Gemeinsamkeiten aller Südtirolerinnen und Südtiroler – als quasi Gesamtfamilie, Aufarbeitung der Vergangenheit, Beleuchtung der Architektur der Südtiroler Siedlungen) näher aus. Er verweist auf die unterschiedlichen Initiativen hinsichtlich Beschaffung der erforderlichen Geldmittel, Umbau- und Einrichtungsarbeiten, sowie Konzeption und Umsetzung der Gestaltung der Begegnungszone. Die bisherigen Kontakte und die laufende Kommunikation mit unterschiedlichen öffentlichen Stellen tragen bereits Früchte in Form zukünftiger Kooperationen. Abschließend betont er die Wichtigkeit der verschiedenen persönlichen Beiträge im Zusammenhang mit dem Thema „Option“, und dass es ihm ein besonderes Herzensanliegen ist, die einzelnen sehr oft berührenden Lebensgeschichten in unserer Mitgliederzeitschrift „Südtiroler Heimat“ präsentieren zu dürfen. Er ermuntert noch die anwesenden Mitglieder, durch Zurverfügungstellung von Bildmaterial und anderen persönlichen und thematisch passenden Erinnerungsstücken das entstehende Dokumentationszentrum anzureichern, und weist auch auf die Sinnhaftigkeit von vorwissenschaftlichen (Maturaarbeiten) und wissenschaftlichen Arbeiten zum Thema

Südtirol und Option hin. Es folgt der Tätigkeitsbericht des Obmannes des Bundes der Südtiroler in der Steiermark, in dem die seit der letzten Jahreshauptversammlung erfolgten Vereinsaktivitäten schwerpunktmäßig dargestellt werden (u. a. Südtirolfahrt, Herbstausflug, Törggelen im GH Fasching, Allerseelenmesse, Vorweihnachtsfeier, Teilnahme an der Vollversammlung der Südtiroler in der Welt und Jahreshauptversammlung des Gesamtverbandes der Südtiroler in Österreich, Berichtswesen, Subventionsansuchen, vereinsinterne Kommunikation und Vereinsausschuss-sitzungen), und führt die Aktivitäten des Vereins (u.a. Neuwahl des Vorstandes) in der Obersteiermark kurz aus. Er berichtet über die Absage des traditionellen Südtirolerballs im Brauhaus Puntigam, da diese Lokation als Veranstaltungsort nicht mehr zur Verfügung gestanden ist. Alternativ könnte als „Abschied“ von diesem Traditionslokal an einer als Frühschoppen gestaltete Veranstaltung noch in diesem Frühjahr teilgenommen werden. Die erforderlichen Gespräche mit den derzeitigen Gastbetreibern sind bereits aufgenommen worden. Der neue Obmann in der Obersteiermark Ralf Hofstätter übermittelt vereinsinterne Grußworte und wünscht allgemein ein gutes Gelingen hinsichtlich der verschiedenen Vereinsaktivitäten. Nach einer kurzen Darstellung des Vereinsprogrammes 2023 leitet Georg Topf zum nächsten Tagesordnungspunkt über (Ehrung von verdienstvollen Mitarbeitern bzw. langjährigen Mitgliedern). Er erklärt nochmals den Vereinsmodus betreffend Ehrungen von Mitgliedern (2 Ehrungstermine: Jahreshauptversammlung und Weihnachtsfeier) und nimmt diese Ehrungen gemeinsam mit dem GVS-Präsidenten Helmut Angermann vor. Den Auszuzeichnenden aber nicht anwesenden Mitgliedern werden die sehr ansehnlich gestalteten Urkunden bzw. Verdienstzeichen durch anwesende Vertrauenspersonen oder postalische Zusendungen in der nächsten Zeit übermittelt. Es folgt der Kassenbericht unseres Kassiers Albert Caldonazzi. Der Obmann erläutert im Detail den Kassenbericht (Reduktion der Subventionen, Dank für diverse Spenden, Aufruf zur Spendenleistung, Erinnerung an Mitgliedsbeitragsleistung). Anschließend wird der Bericht der Rechnungsprüfer mit dem Antrag auf Entlastung der Kassenführung und des Vorstandes vom Rechnungsprüfer Christian Pedratscher vorgetragen. Auf Grund der mittlerweile eingetretenen Beschlussfähigkeit kann dem Antrag einstimmig entsprochen werden. Nach einer kurzen Diskussion betreffend die Höhe des jährlichen Mitgliedsbeitrages stellt der Obmann Georg Topf den Antrag, den Mitgliedsbeitrag mit € 20.-/Mitglied/im Jahr 2024 zu belassen (Beschluss: Antrag einstimmig angenommen) und erinnert an die Notwendigkeit der verlässlichen Einzahlung des Mitgliedsbeitrages. Der Obmann erläutert noch im Detail die geplante heurige Südtirolfahrt samt den zur Einsicht vorliegenden Programmgestaltungspunkten und weist auf einer Kalkulationsbasis von 40 Teilnehmerinnen und Teilnehmern auf Teilnahmekosten von: € 560,- (Doppelzimmer), € 670,- (Einzelzimmer) und € 750,- (Doppelzimmer zur Alleinbenützung) jeweils Übernachtung mit Halbpension hin. Aufgrund reduzierter Anzahl von Einzelzimmern sollten sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer eher auf eine Inanspruchnahme von Doppelzimmern einstellen. Ein von Rudi Kainz gelungen gestalteter Multi-Media-Jahresrückblick lässt das letzte Vereinsjahr anschaulich Revue passieren. Da es keine weiteren Beiträge und Wortmeldungen gibt, schließt der Obmann formal die diesjährige Jahreshauptversammlung mit dem Hinweis

auf die am 18.04.2023 um 17:30 im Pfarrzentrum St. Johannes in Graz stattfindende nächste Vorstands-/Ausschusssitzung. Den unterhaltsamen und würdigen Abschluss der diesjährigen Jahreshauptversammlung des Bundes der Südtiroler in der Steiermark bilden Musikstücke der „Katzelbacher Streithansln“ und ein alle Anwesenden verbindender Singkreis mit der erfrischenden Intonierung von: „Wohl ist die Welt so groß und weit und voller Sonnenschein, das allerschönste Stück davon ist wohl die Heimat mein!“

13.05.: Muttertagsfeier des Zweigvereines Obersteiermark im Gasthof Riegler in Bruck an der Mur.

27. bis 29.05.: Nachdem die Sing- und Volkstanzgruppe bedingt durch Corona schon das dritte Jahr zu Pfingsten nur Tageswanderungen unternommen hatten, gab es endlich wieder eine kleine Pfingstfahrt. Unser Ziel war das Soča Tal in Slowenien und das Wetter hätte nicht besser sein können. Für die Anreise hatte sich unser „Reiseleiter“ Christian Eckhart eine kleine Klammwanderung und den Raibler See bei Tarvis ausgedacht, aber der angesagte Rummel rund um den Radklassiker Giro d`Italia ließ uns gleich umdisponieren. Auch hier hatte Christian einen Plan und so fuhren wir über den Wurzenpass und besichtigten sehr zur Freude der Kinder das Bunkermuseum, das Gott sei Dank bis heute immer nur ein Museum geblieben ist. Die Stollen mit spartanischen Pritschen, verschiedene Geschütze und nicht zuletzt die holprige Fahrt mit einem Schützenpanzer begeisterten aber nicht nur unsere zwei Buben. Für uns war`s a Hetz`, aber ein beklemmendes Gefühl - vor allem auch in aktueller Hinsicht - hatte wohl wirklich jeder. Das nächste Ziel war eine kleine Wanderung zu den „Soča-Trögen“. Unglaublich türkisblaues Wasser schlängelt sich zwischen schroffen Feldwänden dahin und hat Gumpen und Wannan geformt. Natürlich durfte auch ein (sehr kaltes) Fußbad und ein lustiges „Stoanmandlbauen“ nicht fehlen. Unser Quartier bezogen wir dann in Bovec, und nach dem Abendessen mit Bummel durch den Ort landeten Jung und Alt müde in ihren Betten. Am Sonntag fuhren wir Richtung Kobarid und stiegen gleich steil bergauf, um dem größten slowenischen Wasserfall, dem Boka - Fall, so nahe wie möglich zu kommen. Einmalig schön! Unser nächstes Ziel war wieder eine Wanderung zu einem Wasserfall - aber diesmal ganz mystisch in einer Höhle gelegen. Die farnbewachsenen, dunklen Felswände und der Wasserfall, der in ein saphirblaues, glasklares Becken rauscht, waren ein unvergesslicher und zauberhafter Anblick. Nach einer gemütlichen Jausenpause am Flussufer ging es denselben Weg wieder zurück, dann fuhren wir den Berg hinauf zur großen Gedenkstätte der Gefallenen der Isonzo-Schlachten. Unglaublich, wie viele Gebeine hier ihre letzte Ruhe fanden. Dann besichtigten wir in Kobarid das Museum des Ersten Weltkrieges in dieser heiß umkämpften Region. Der Film, die Fotos, die Fundgegenstände und Briefe der Soldaten - all das macht sehr betroffen und nachdenklich. Für den Montag hatte uns Christian eine Rafting Tour auf der Soča gebucht, und alle - ob jung oder alt - waren schon sehr neugierig und ein bisschen aufgeregt. Hinein in den Neoprenanzug, den Helm auf, und nach ein paar Instruktionen unseres Guides ging`s auch schon los. In zwei Booten rauschten wir über Stromschnellen und an Felsen vorbei, aber auch gemütlich durch türkises, ruhiges Wasser, damit wir die herrliche Landschaft und das traumhafte Wetter

auch so richtig genießen konnten. Karibikfeeling mit schneebedeckten Berggipfeln im Hintergrund! In einer kleinen Lagune konnten wir schwimmen und unser jüngster Bootsinsasse traute sich auch zu springen. Nach diesem großartigen und lustigen Abenteuer ging es auch schon wieder Richtung Heimat, aber nicht ohne eine Mittagspause - wie ursprünglich am ersten Tag geplant - am schönen Raibler See bei Tarvis, wo wir noch eine weitere Stellung aus dem Krieg inspizierten. Unser herzliches Dankeschön gilt diesmal unserem Christian Eckhart für die Organisation, Auswahl der Ziele und die tolle Idee mit der Rafting Tour - und einmal mehr dem Südtiroler Bund für die finanzielle Unterstützung.

01.07.: Jahreshauptversammlung des Zweigvereines Obersteiermark mit Beschlussfassung der Vereinsauflösung. Die Mitglieder werden künftighin von der Landestelle Graz mitbetreut.

03. bis 08.09.: Kulturreise nach Südtirol der Landesstelle Graz

1. Tag - 03.09.

Abfahrt um 7:00 Uhr in Graz, Ecke Kapellenstraße – Payer-Weyprecht-Straße, Fahrt über Klagenfurt, Lienz und Sillian hinein ins Pustertal, Mittagsrast beim Restaurant Falkenbräu in Lienz, anschließend Fahrt nach Bozen und Quartierbezug im Hotel Post.

2. Tag - 04.09.

Fahrt nach Luttach im Ahrntal, Besuch des Krippenmuseums Maranatha, anschließend Fußmarsch (hin und retour ca. 45 min.) zu den Reinbachwasserfällen, Besuch des Messner Mountain Museums „Zu den Bergvölkern der Welt“ auf Schloss Bruneck.

3. Tag - 05.09.

Große Dolomitenrundfahrt, Besichtigung des Freilichtmuseums zum 1. Weltkrieg „Cinque Torri“ nahe am Falzaregopass, Auffahrt mit der Sesselbahn zu den in Stand gesetzten Stellungen.

4. Tag - 06.09.

Fahrt nach Ridnaun, Besuch des Bergwerkmuseums Schneeberg, anschließend Besichtigung des Jagdmuseums im Schloss Wolfsthurn in Mareit, zum Abschluss entspanntes Bummeln in der wunderschönen Stadt Sterzing.

5. Tag - 07.09.

Ausreichend Zeit zum Verwandtenbesuch und Einkaufen in Bozen, als Alternative mit der Seilbahn auf den Ritten, Fahrt mit der Schmalspurbahn von Oberbozen nach Klobenstein, Wanderung zu den Erdpyramiden.

6. Tag - 08.09.

Rückfahrt nach Graz mit Mittagsrast beim Restaurant Falkenbräu in Lienz.

Der Verein freute sich über eine große Zahl von begeisterten Teilnehmern, die zum Teil das erste Mal eine Fahrt nach Südtirol erleben durften, dankt herzlich dem Gästeführer Stefan Renzler für drei wunderbare Tage und dem Begleiter Siegfried Gufler für den schönen Rittenausflug sowie dem Busunternehmer Werner Gissing für das sichere Chauffieren. Die nächste Kulturreise ist bereits für den 06. bis 11.09.2024 geplant.

28.09.: Der heurige Herbstausflug führte uns am Vormittag zum Chorherrenstift Vorau, wo wir bei einer hoch interessanten Führung sowohl den eindrucksvollen Kirchenbau als auch die umfangreichen, wertvollen Sammlungen in der Bibliothek erfahren und

bestaunen durften. Nach einem Mittagessen im Vorauerhof wurde das kleinste Freilichtmuseum besucht und wir konnten eine großartige Ausstellung mit Stücken aus den verschiedensten Handwerkszünften und Gewerbebereichen sowie aus dem Leben auf dem Land in einer Zeitreise erleben. Im Anschluss dran ließen wir bei sonnigem Wetter den wunderbaren Ausflug bei der Harter Teichschenke in Großhart bei Bad Waltersdorf ausklingen. Der Verein freute sich über eine große Zahl von begeisterten Teilnehmern und dankt herzlich der Beirätin Swity Schweinberger für die Planung und Durchführung dieser Ausfahrt.

15.10.: Törggelen im Gasthaus Fasching mit Beginn um 15 Uhr. Vorbereitungen zu Hause bei Albert Caldonazzi. Danach erfolgte unser Aufruf: die Köst`n sein bereit! Schurz und gute Laune mitbringen, alles andere wird passen! Der Nachmittag verlief nach Plan mit viel Appetit und unterhaltsamen Gesprächsrunden in alter Südtiroler Tradition natürlich mit Rotwein und Speck aber auch mit steirischem Sturm. Auch heuer spielte wieder die großartige Familienmusik Prisching („Katzelbacher Streithansln“) auf. Vielen Dank gebührt dem Bräterpaar Harald und Brigitte Pedratscher, besser können es nicht einmal die Maroni Standl in der Grazer Innenstadt.

05.11.: Allerseelenmesse zum Gedenken an die verstorbenen Südtiroler:innen und Freunde Südtirols der Landesstelle Graz in der Pfarrkirche St. Johannes.

17.12.: Gut besuchte Vorweihnachtsfeier der Landesstelle Graz mit Ehrung der Alters- und Ehejubilare (Übereichung einer Philharmoniker-Münze bzw. eines Maria-Theresien-Talers) im Pfarrzentrum St. Johannes. Begleitung durch die Familienmusik Prisching („Katzelbacher Streithansln“), mit Mundartvorträgen und Einladung an die Besucher:innen zum Mitsingen allseits bekannter Volkslieder. Das Programm wurde von Renate Rinner, Andrea Fleck und Harald Pedratscher gestaltet, den Abschluss des besinnlichen Teils bildeten weihnachtliche Gedanken und Segenswünsche unseres Pfarrers Dr. Herbert Meßner. Mithilfe durch die Sing- und Volkstanzgruppe und große Unterstützung durch tüchtige Mitarbeiter an der Theke, die uns beim gemütlichen Zusammensitzen kulinarisch verwöhnten. Es nahmen wieder viele Mitglieder und Freunde bei dieser familiären Feier teil, jede Person erhielt einen von fleißigen Frauenhänden (Margareta Prisching und Karla Kraxner) köstlich zubereiteten Zelten.

Sitzungen des Vereinsvorstandes mit dem erweiterten Ausschuss (Beiräte) in der Landesstelle Graz:

17.01., 14.02., 21.03., 18.04., 16.05., 20.06., 19.09., 17.10. und 21.11.2023

Sonstige ehrenamtliche Aktivitäten:

Ehrendes Geleit in Tracht mit Fahne bei Begräbnissen von Mitgliedern einschließlich Blumengruß, Besuche bei erkrankten und betagten Südtiroler:innen, Betreuung von Rentenbezieher:innen, Berichte und Mitteilungen in der „Südtiroler Heimat“ sowie „Heimat und Welt“, Ehrungen von Jubilaren und verdienten Mitarbeiter:innen, Infos an Mitglieder mittels Briefsendungen und Vereinsnachrichten.

Änderungen gegenüber der Programmvorschau 2023:

Beim Zweigverein Obersteiermark fand die Muttertags Feier nicht am 06., sondern am 13.05. statt, die Jahreshauptversammlung am 01.07., der Herbstausflug und die Vorweihnachtsfeier wurden nach Auflösung des Zweigvereines nicht mehr durchgeführt.

Landesverband Salzburg

Tätigkeitsbericht 2023

Nach dem nunmehrigen Ende der Pandemie konnte man förmlich den Hunger nach gemeinsamen Aktivitäten im Vereinsleben bei den Mitgliedern spüren. Die Freude, wieder an den Veranstaltungen der Zweigvereine teilnehmen zu können, war schon sehr groß. Bei der schönen Herz Jesu- Feier im Kirchlein am Buchberg bei Bischofshofen, die von der Bezirksstelle B'hofen ausgerichtet wurde, konnten die vielen schönen Südtiroler Trachten bewundert werden. Auch der Landeswandertag in Ebenau war einer der Höhepunkte des Vereinsjahres. Organisiert von der Bezirksstelle Hallein wurde bei herrlichem Wetter der Mühlen- Wanderweg besichtigt und anschließend im nahegelegenen Gasthof ein wenig gefeiert. Die Landesverbands- Veranstaltungen – Herz- Jesu Feier und Landeswandertag - sollen die Kontakte zwischen den Zweigvereinen vertiefen.

Der Landesobmann konnte an allen Präsidiums- Sitzungen des GVS in Innsbruck teilnehmen, sowie an der Vollversammlung der Arbeitsstelle in Bozen. Auch 2 Sitzungen des Landesverbands- Vorstands wurden abgehalten, um wichtige Beschlüsse zu fassen. Selbstverständlich war auch die Teilnahme am Sommertreffen in Sterzing. Erfreulicherweise konnte er an einigen Ehrungen von verdienten Mitgliedern teilhaben, aber leider musste er auch viele Freunde auf ihrem letzten Weg begleiten.

Die Bezirksstelle Bischofshofen hat, beginnend mit der Faschings- Sitzung im GH- Schützenhof, bis zur Weihnachtsfeier am Jahresende, viele Aktivitäten aufzuweisen. Sehr aufwendig war sicher die Organisation für die Ausrichtung der Herz- Jesu Feier im wunderschönen, kleinen Buchberg- Kirchlein. Es gab im Verlauf des Jahres viele Ausrückungen der Trachtenträger bzw. Fahnenabordnungen bei verschiedenen Anlässen wie Fronleichnams-Prozession, Helden- Ehrung sowie dem Erntedankfest. Aber leider auch zu traurigen Anlässen, wie das Begleiten von Verstorbenen auf ihrem letzten Weg. Auch an Veranstaltungen von befreundeten, regionalen Vereinen haben Abordnungen teilgenommen.

Die Bezirksstelle Hallein absolvierte die im Jahresprogramm vorgesehenen Veranstaltungen: dem Preiswatten, dem Kegel und Asphaltstock-Turnier, der Muttertags Feier, dem Sommerfest, der Köschten-Partie und zum Jahresabschluss die Advent-Feier. Zwischendurch immer wieder die beliebten und gut besuchten „Hoangarte“ nicht zu vergessen. An der schönen Herz-Jesu Feier in Bischofshofen hat eine große Trachtengruppe teilgenommen. Auch beim Landes-Wandertag, der von der Bez. St. Hallein organisiert wurde, sind viele Mitglieder tapfer mitgewandert. Jahres-Höhepunkt im Vereinsleben war natürlich die Südtirol-Reise mit dem Besuch des Tiroler Landesmuseum in Innsbruck, der Fahrt mit der Seilbahn nach Oberbozen, dann mit der Nostalgie Bahn nach Klobenstein, sowie der Wanderung zu den Erdpyramiden. Im vergangenen Jahr konnten wieder betagte Mitglieder mit einem Geschenkkorb anlässlich von runden Geburtstagen bedacht werden, bzw. Ehrungen durchgeführt

werden. Leider musste auch eine Fahnenabordnung bei einigen Bestattungen von Mitgliedern ausrücken.

Das Vereinsjahr der Bezirksstelle Salzburg- Stadt begann mit der schon zur Tradition gewordenen 3- Königs Wanderung über den Mönchsberg. Im Jahresverlauf konnten 9 Monatsversammlungen mit verschiedenen Themen und 1 Bezirks- Ausschuss- Sitzung abgehalten werden. Die 4-tägige Südtirol Reise ins Gseisertal war der Jahres-Höhepunkt. In den nächsten Tagen wurde das Höllental, der Missurina- See, Bruneck sowie Luttach im Ahrntal mit dem Krippen- Museum Maranata besucht. Auch der Innichener Dom, ein wunderschönes Bauwerk der Romanik wurde besichtigt. Ein weiterer Tages-Ausflug nach Oberhofen zum Ritteressen wurde gemacht. Ausrückungen der Trachtengruppe zu verschiedenen Anlässen wie Erntedank oder Totengedenken gehörten natürlich auch dazu. Der Jahresabschluss war so wie immer die Weihnachts-Feier im Rahmen der letzten Monatsversammlung.

Verband der Südtiroler in Tirol

Tätigkeitsbericht 2023

- Jänner bis Dezember:** Bei jedem Hoangart Verein der Südtiroler Innsbruck Stadt und Land
- Jänner bis Dezember:** Bei jeder GVS Sitzung anwesend.
- Februar:** Faschingsfeier im Vereinsheim 40 Personen
- März:** Treffen mit Frau Aschauer DoKU Gumpstr.
JH.Vormittag Landesverband, Nachmittag Innsbruck Stadt und Land
Sitzung Bozen, Sitzung Kizubühel,
Landestrachtenverband Sitzung
- April:** Trachtenschau Altstadt
Tirtl für Ostermarkt Grün Donnerstag
Osterjause im Vereinsheim
Dia Vortrag im Vereinsheim
Tirtl Essen Vereinsmitglieder 600 Stück 80 Personen
Museum Jenbach besuch
- Mai:** Maifest im Ampass
Gauda Fest Zillertal
Landeshauptmann Besprechung Doku Centrum
Muttertags Ausflug Zillertal Strass
Begräbnis Reissigl
Rabelhaus Aschauer Doku Cenrtum
Bezirkstrachtenverband Sitzung
- Juni:** Ehrung in Schwaz Verein der Südtiroler
- Juli:** Heimatverrentreffen Sterzing
- August:** Begräbnis Pürstl
Bezirkstrachtenfest Navis
Grillfest Vereinsheim 46 Personen
Marienfest In Kitzbühel
24 Stunden Tanzen in der Bleike 18 Stunden
- September:** Landestrachtenverband Wanderung 21 Personen
Seefeld Handwerksmarkt
Stadtteil Fest O.Dorf
Ausflug Brixen St. Andre 45 Personen
Kirchweihfest St. PiusKirche O.Dorf
- Oktober:** Todengedenken Schwarzes Kreuz
Vinschgauer Sitzung
Ehrenzeichen Kufstein Engelbert Raffener
- November:** Törggelen im Vereinsheim

Todenmesse Kritzinger

JH.Vinschger

Rippele Essen im Gasthaus Turnbichl

Reutte Verein der Südtiroler Weihnachtsfeier

Dezember:Weihnachtsfeier Verein der Südtiroler Kufstein

Weihnachtsfeier Innsbruck Stadt und Land Landhaus

Ausflug St. Pauls Krippleschaun 38 Personen